

## **Dauthendey, Max: Ich seh' nur Blumen taumeln, wo ich steh' (1892)**

- 1 Der Flieder streut sich auf die Erde blau,
- 2 Der Weißdorn schüttet seinen warmen Schnee,
- 3 Die Ahornblüte regnet über Weg und Au,
- 4 Ich seh' nur Blumen taumeln, wo ich steh':
- 5 Schneeballen, welche keinen schmerzen,
- 6 Goldregenbaum, dem helle Ketten fallen,
- 7 Und feuerblaue Iris hingestellt zum Gartensee.
- 8 Doch ohne dich, Geliebte, ich an allen
- 9 Stumm wie ein Winterstumpf vorübergeh'.

(Textopus: Ich seh' nur Blumen taumeln, wo ich steh'. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/2>)